**REFLEXION Projekt BLoG**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Projektname:** | **Dich schlafen sehen** | | |
|  |  | | |
| **Klasse/Schulstufe:** | 2.GH / 2. NF2 | | |
| **Unterrichtsgegenstand:** | DUK/PB/BWP | | |
| **Unterrichtsthema:** | Buchrezension | | |
| **Datum der Unterrichtseinheit:** | April 2016 – Juli 2016 (10 Wochen-Lehrgang) | | |
| **Dauer der Unterrichtseinheit:** | 9 Wochen – auch außerhalb des Unterrichts | | |
| **Lehrkraft:** | Michaela Tscherne, BEd MSc MBA | | |
| **Eingesetztes Medium:** | Compete.freeforums.net – Blogging Plattform, LMS | | |
|  |  | | |
| **Beobachtung durch L:** | | | |
| Haltungen, Emotionen der S während der UE: | Zu Beginn waren die S nicht begeistert davon, ein Buch zu lesen. Einige S jedoch begannen sofort damit, das Buch zu lesen und man hörte Kommentare wie „Das Buch ist ur gut, das müsst ihr lesen, echt spannend.“ Die anderen S lasen das Buch daraufhin noch bevor der Arbeitsauftrag ausgeteilt wurde. Beim Punkt „die Handlung in den digitalen Raum versetzen“ setzten sich die S ganz intensiv mit Cybermobbing auseinander. Es waren intensive Gespräche zu beobachten, angeregte Diskussion und intensive Zeitplanungen. In der letzten Schulwoche stellte jede Gruppe das Buch in einer anderen Klasse vor. Durch den fiktiven Blog mit der Autorin mussten sich die S intensiv mit der Handlung und mit der Vita der Autorin auseinandersetzen. Jeder/Jede musste sich intensiv mit dem Buch befassen, sonst hätten die Aufgaben nicht erledigt werden können. | | |
| Was hat sich beim L/S-Verhältnis durch diese Aktivität verändert? | Die Idee bei der Buchauswahl war es, eine Handlung zu finden, die eine vertiefende Auseinandersetzung mit der Welt der Jugendlichen, ihren Zusammenhängen und ihren Hintergründen ermöglichen sollte. Das Buch „Dich schlafen sehen“ berührt die Jugendlichen unmittelbar, da Mobbing in diesem Alter immer wieder ein Thema ist. Die Geschichte hat sie zum Nachdenken gebracht, was wiederum die Lesemotivation erhöht hat. Durch die Demokratisierung in dem Projekt entstand ein Vertrauensverhältnis zwischen L und S. Die S empfanden es als sehr wertschätzend, dass sie ihre Aufgaben selbst aufteilen konnten und haben eifrig gearbeitet. Die Kontrolle untereinander funktionierte besser als jede Kontrolle durch die Lehrkraft. | | |
| Welche Kompetenzen haben die S erworben? | Erkennen von Schule als Ort der demokratisch lebendigen Schulkultur mit einem hohen Ausmaß an Transparenz und Interaktivität, intensive und kritische Auseinandersetzung mit den meinungsbildenden Funktionen digitaler Medien, Sensibilisierung der Lernenden hinsichtlich Selbstpräsentation im Internet im Rahmen von Blogs. Soziale Kompetenzen hinsichtlich Wertschätzung und Vermeidung von Mobbing durch Zivilcourage.  Das Projekt war fächerübergreifend. Die SchülerInnen haben einen ÖNORM-gerechten Brief an den Buchverlag geschrieben mit der Bitte um Veröffentlichung einer Rezension auf der Schulhomepage, und im Bereich des sozialen Lernens wurden die sozialen und personalen Kompetenzen gefördert. Die SchülerInnen haben alle Werkzeuge des Projektmanagements anhand eines realen Projektes eingesetzt. | | |
| Welches Feedback haben die S gegeben? | Das Buch hat ihnen sehr gut gefallen. Das Projekt hat die Klassengemeinschaft gestärkt. | | |
|  |  | | |
| ***Bitte beantworten Sie folgende Fragen:*** | | | |
| Waren die Lernvoraussetzungen für diese Unterrichtseinheit gegeben? (Vorkenntnisse der S, Hardware, Software, Lernumgebung, etc.)?  **Kommentare:** | | Ja X | Nein |
| Durch das Medium erfolgte eine verstärkte Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen S und L.  **Kommentare:**  Reger Informationsaustausch über den Blog und LMS (Benotung) | | Ja X | Nein |
| Die S haben sich neue Kenntnisse und Fertigkeiten hinsichtlich des Einsatzes von digitalen Medien angeeignet.  **Kommentare:**  Bloggen – sensible Nutzung des Internets hinsichtlich Selbstpräsentation | | Ja X | Nein |
| Es konnten verstärkte Anreize zur Lernmotivation geschaffen werden.  **Kommentare:**  Durch den Einsatz digitaler Medien wurde das Buch interessanter. | | Ja X | Nein |
| Wurden die Lehrinhalte und -ziele durch den Einsatz des Mediums unterstützt?  **Kommentare:** | | Ja X | Nein |
| Hat der Einsatz der digitalen Medien dieser Lerneinheit die aktive Auseinandersetzung der S mit den Lerninhalten direkt unterstützt?  **Kommentare:**  Durch Recherche, Lesen, Zusammenfassen, Kommentieren, durch die Fotostory auf Twitter/Facebook, durch das Bloggen mit dem Buchautor. | | Ja X | Nein |
| Ist das Medium in der Lage, den Sachverhalt zu  veranschaulichen? Hilft das Medium bei der Strukturierung komplexer Sachverhalte für dieses Unterrichtsthema?  **Kommentare:** | | Ja X | Nein |
| Regt das gewählte Medium zu eigenen oder kooperativen Aktivitäten an?  **Kommentare:** | | Ja X | Nein |
| Wurde das Medium von den S dazu genutzt, um gemeinsam mit anderen etwas zu erzeugen oder zu bearbeiten?  **Kommentare:**  Eine Diskussion im Internet | | Ja X | Nein |
| **Aufbau von Medienkompetenz:**  In welcher Art und Weise erfolgte der Aufbau von Medienkompetenz?   * Schrittweise Einarbeitung ins Bloggen * Förderung transparenter, partizipativer und kontinuierlicher Kommunikation unter Nutzung digitaler Medien * Aufarbeitung der Gefahren im Internat, Sensibilisierung zu mehr Vorsicht im Umgang mit digitalen Medien. * Sensibilisierung zu Vermeidung von Mobbing und dessen Folgen.   In welchem Ausmaß erfolgte der Aufbau von Medienkompetenz?    erheblich  gering  **Kommentare:** | | | |
| Bitte Unterrichtsvorbereitung beifügen. | | Datum: 30.6.2016 | |